

Vorbereitung auf die Frühjahrsrunde hat begonnen



2:8 Testspiel-Niederlage gegen Altona 93 bringt erste Erkenntnisse

Nach dem Ausscheiden in der Hamburger Hallenmeisterschaft, hat sich die 2.Mannschaft konsequent neu orientiert, und setzt ihren Schwerpunkt auf die frühzeitige Vorbereitung auf die nächste Meisterschaft. Die Frühjahrsrunde beginnt am 23.März, und bis dahin will Trainer Stefan Hensen eine schlagkräftige Truppe geformt haben.

Für das erste Testspiel konnte Betreuer Rudi Strauch mit dem Altonaer Fußball-Club von 1893 e.V. gleich mal ein Hamburger Schwergewicht als Gegner gewinnen.

Letzten Sonntag trafen sich beide Teams auf dem BSV-Kunstrasenplatz bei widrigsten Bedingungen. Dauerregen und frischer Wind machten nicht viel Lust auf Fußball.

In der Mannschaftsbesprechung gab der Trainer die taktische Ausrichtung vor und verteilte die Aufgaben an seine Spieler. Zudem sollte es viele Positionswechsel geben, um die flexiblen Einsatzmöglichkeiten zu testen. Einzig Timo im Tor blieb von den Umstellungen verschont.

Vom Anstoß an zeigten beide Mannschaften viel Engagement, konnten aber beide

keine zwingenden Torchancen herausspielen. Beide Teams neutralisierten sich im Mittelfeld. Nach ca. 15 Minuten jedoch hatte Altona eine Chance, und verwandelte zum 0:1.

Jetzt kam der Auftritt von Devin. Nachdem die ersten beiden Fernschüsse über das Tor bzw. in den Armen des Altonaer Keepers landeten, zappelte der dritte Schuss dann im Netz. 1:1 Ausgleich. So ging es in die Pause. Aus Witterungsgründen einigte man sich auf 10 Minuten Pause, um nicht den weiten Weg in die Kabine antreten zu müssen.

Während der Halbzeitmanöverkritik erwähnte Stefan auch die Schwächen des Altonaer Torwarts. „Er hält die Bälle zwar gut fest, hat aber Schwächen beim Abwurf und Abschlag“. Diese kamen kurz und sollten abgefangen, und gleich wieder in den Altona Strafraum befördert werden.

Nach Wiederanpiff wartete unser Bomber Elia an der Seitenlinie auf seine Einwechslung. Plötzlich meinte er zu seinem Betreuer: „Du, Rudi, hast du gesehen, die haben den Torwart gewechselt. Jetzt können wir gar nicht so spielen wie Stefan es gesagt hat“. Wie wahr, wie wahr, runzelte es auf meiner Stirn, und mir ging die alte Weisheit durch den Kopf: „Das Leben passiert, während man es plant“...

Altona erwischte den besseren Start in die zweite Hälfte und konnte unsere Jungs mit zwei schön herausgespielten Toren in einen 1:3 Rückstand bringen. Doch der BSV gab noch nicht auf. Mohes kurbelte das Spiel des BSV mit seinen Flügelläufen auf rechts immer wieder an. Seine Flanken fanden aber entweder keine Abnehmer oder er lief sich fest. Ole war es dann der den 2:3 Anschlusstreffer markierte.

Altona konnte sofort wieder antworten mit dem 2:4. Von da an merkte man; bei unseren Jungs war die Luft raus. Bedingt durch die zunehmende Nässe und die drohende Niederlage ließen Kondition und Aufmerksamkeit nach und lösten sich gegen Ende hin nahezu völlig auf.

Anders bei unseren Gästen aus Altona. Als sie merkten, der BSV lässt nach, drehten diese erst richtig auf, und konnten unsere Hintermannschaft und Timo ein ums andere Mal überwinden zum Endstand von 2:8 für Altona.

Fazit vom Spiel.

Sehr angenehme Gäste. Das Endresultat war heute nicht wichtig, sondern die Erkenntnisse für den Trainer, zu sehen, wer möglichst nicht auf welcher Position spielen sollte. Außerdem ist an der Kondition zu arbeiten. Zum Ende hin ging bei allen die Puste aus, und die Wechsel wurden häufiger. Aus dieser Erkenntnis heraus, wurde gleich das nächste Testspiel angesetzt. Dann werden am 2. März die Jungs vom Horner TV unsere Gäste sein.

Nach zwei hohen Heimmiederlagen in Folge, brauchen unsere Jungs mal wieder ein gutes Ergebnis für ihr Selbstvertrauen.

BSV-Aufstellung:

TW: Timo

MF: Mohes, Henri, Elia, Bennit

ABW: Mads, Devin

ANG: Ole

Tore: Devin, Ole



